| **Landeshauptstadt Magdeburg**<br>– Der Oberbürgermeister – | | **Drucksache**<br>**DS0191/16**<br><br>**Öffentlichkeitsstatus**<br>öffentlich | **Datum**<br>09.05.2016 |
|---|---|---|---|
| **Dezernat: VI** | **Amt 66** | | |

| **Beratungsfolge** | **Sitzung**<br><br>**Tag** | **Behandlung** | **Zuständigkeit** |
|---|---|---|---|
| Der Oberbürgermeister | 06.09.2016 | nicht öffentlich | Genehmigung OB |
| Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr | 29.09.2016 | öffentlich | Beratung |
| Finanz- und Grundstücksausschuss | 19.10.2016 | öffentlich | Beratung |
| Stadtrat | 20.10.2016 | öffentlich | Beschlussfassung |

| **Beteiligungen**<br>**FB 02** | **Beteiligung des** | **Ja** | **Nein** |
|---|---|---|---|
| | **RPA** | | X |
| | **KFP** | | X |
| | **BFP** | | X |

**Kurztitel**

Grundsatzbeschluss
Ersatzneubau Unterführungsbauwerk Künette unter der Carl-Miller-Straße und der DB-Strecke

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Ersatzneubau Unterführungsbauwerk Künette unter der Carl-Miller-Straße und der DB-Strecke mit einem Gesamtwertumfang von 2.840.000 EUR

2. Mit der mittelfristigen Haushaltsplanung 2017 ff. werden vorerst die erforderlichen finanziellen Planungsmittel von insgesamt 80.000 EUR (im HHJ 2017 = 40.000 EUR und im HHJ 2018 = 40.000 EUR) eingestellt.

3. Außerdem werden Verpflichtungsermächtigungen 2017 für das HHJ 2018 in Höhe von 40.000 EUR eingestellt.

## Finanzielle Auswirkungen

| Organisationseinheit | 6166 | Pflichtaufgabe | X | ja | | nein |
|---|---|---|---|---|---|---|

| Produkt Nr. | Haushaltskonsolidierungsmaßnahme | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 54102008 | | ja, Nr. | | X | nein |
| **Maßnahmebeginn/Jahr** | **Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt** | | | | |
| 2017 | JA | X | NEIN | | |

**A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt**
**Budget/Deckungskreis:** TH6/TB6166/DKAFA

| I. Aufwand (inkl. Afa) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

| II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

**B. Investitionsplanung**
**Investitionsnummer:** NEU
**Investitionsgruppe:** Ingenieurbauwerke

| I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

| II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

| III. Eigenanteil / Saldo | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

| IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | davon | |
| | | | | veranschlagt | Bedarf |
| gesamt: | | | | | |
| 20... | | | | | |
| für | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| 20... | | | | | |
| Summe: | | | | | |

| V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert | | |
|---|---|---|
| ☐ bis 60 Tsd. € (Sammelposten) | | |
| ☐ > 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung) | | |
| | ☐ | Anlage Grundsatzbeschluss Nr. |
| | ☐ | Anlage Kostenberechnung |
| X > 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung) | | |
| | ☐ | Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich |
| | ☐ | Anlage Folgekostenberechnung |

**C. Anlagevermögen**

| | |
|---|---|
| **Investitionsnummer:** | ANL00300575 |
| **Buchwert in €:** | 1,00 |
| **Datum Inbetriebnahme:** | 31.12.1927 |

| Anlage neu | |
|---|---|
| **X** | NEIN |

| Auswirkungen auf das Anlagevermögen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jahr | Euro | Kostenstelle | Sachkonto | bitte ankreuzen | |
| | | | | Zugang | Abgang |
| 20… | | | | | |

| | | |
|---|---|---|
| federführendes(r) Amt/Fachbereich 66 | Sachbearbeiter Maurice Jost | Unterschrift AL / FBL Thorsten Gebhardt |

| | |
|---|---|
| Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI | Unterschrift Dr. Dieter Scheidemann |

| | |
|---|---|
| Termin für die Beschlusskontrolle | |

**Begründung:**

Bauwerk: Unterführungsbauwerk Künette unter der Carl-Miller-Straße und der DB-Strecke
Bauwerksart: Brücke mit balkenartigem oder plattenartigem Tragwerk
Stützweite: 3,68 m
Gesamtlänge: 100,33 m

Bauwerks-Nr.: 7476513 1
Bauwerks-Note: typischer Schadensindex 3,5

**Veranlassung / Dringlichkeit**

Die Brücke i. Z. der Künette / Carl-Miller-Straße wurde im Jahr 1927 errichtet und ist für die Stadt Magdeburg aus verkehrstechnischer Sicht von ausgesprochen großer Bedeutung.

Der Überbau des Bauwerkes ist mit balkenartigem bzw. plattenartigem Tragwerk ausgebildet. Der Straßenverkehr erfolgt bisher uneingeschränkt auf dem Bauwerk längs der Straße. Der Ersatzneubau / die Instandsetzung wird notwendig, weil im Rahmen der zyklischen Prüfungen nach DIN erhebliche Schäden festgestellt wurden.

Diese Schäden beeinträchtigen die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit des Bauwerkes in einem Umfang, dass eine Instandsetzungsmaßnahme zum Erhalt des Bauwerkes bzw. eine Erneuerung des Bauwerkes dringend geboten ist. Ohne Maßnahme ist eine Nutzungseinschränkung für den oben liegenden Verkehr nicht auszuschließen.

Konkret sind insbesondere Schäden am Bauwerk (Überbau u. Widerlager), wie z. B. freiliegende, stark korrodierte Bewehrung (mit Querschnittsverlust bis 30 %), großflächige Betonschäden mit Feuchtigkeitsaustritt sowie Risse in den Auflagerfugen, fortlaufende Hohlstellen und z. T. unzureichende bzw. mangelhafte Schutzeinrichtungen festgestellt worden.

Das vorhandene Kreuzungsbauwerk Künette / Carl-Miller-Straße erhielt bei der letzten Hauptprüfung 2009 eine Gesamtzustandsnote von 3,5 mit der Standsicherheitsbenotung „3“ für den Überbau und Dauerhaftigkeitsbenotung „3“ für Überbau und Unterbauten. Dies bedeutet nach Richtlinie zur einheitlichen Erfassung, Bewertung, Aufzeichnung und Auswertung von Ergebnissen der Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 (RI-EBW-PRÜF), dass die zulässigen Toleranzen der Nutzung überschritten werden, eine Nutzungseinschränkung ist gegebenenfalls vorzunehmen. Es wurde die Empfehlung gegeben, die Wirtschaftlichkeit einer Grundinstandsetzung einem Ersatzneubau gegenüber zu stellen.

**Art und Umfang der Baumaßnahme**

Zur Sicherung der weiteren Dauerhaftigkeit des Bauwerkes und damit auch der Wahrung der Verkehrssicherheit ist die Brücke entweder für eine Instandsetzung oder für eine grundhafte Erneuerung zu überplanen. Mit dieser Überplanung erfolgt gleichzeitig die Erfassung des notwendigen Leistungsumfanges zur präzisierten Mittelplanung.

Bereits im Jahr 2013 wurde für das o. g. Vorhaben ein bautechnischer Vorentwurf erstellt. Zur Kenntnisnahme hierzu einige Informationen:

Im Zuge der Vorplanung Unterführungsbauwerk Künette unter der Carl-Miller-Straße und der DB-Strecke wurden 3 Varianten untersucht:

V. 0: Einzug von GFK-Kreisprofilen durch das vorhandene Bauwerk mit reduziertem Durchflussquerschnitt

V. 1: Ersatzneubau in der vorhandenen Trasse Stahlbeton-Rahmenfertigteile mit Flachgründung
V. 2: Ersatzneubau in der vorhandenen Trasse mit offenen Stahlbetonfertigteilen auf Schneidlagerung, im Bereich unter der Bahnbrücke geschlossenen Rahmenfertigteilen auf Flachgründung

Im Ergebnis der Vorplanung wurde die Variante 1 (geschlossener Rahmen) als Vorzugsvariante der weiteren Planung empfohlen.

Des Weiteren wurde im Vorfeld ein Neubau in alternativer Linienführung gegenüber dem Bestand in einer Studie untersucht. Jedoch konnte hierzu bisher noch keine abschließende Bewertung vorgenommen werden, da verbindliche Vorgaben/Ergebnisse zum notwendigen weiterführenden Durchflussquerschnitt für das Gewässer Künette momentan noch nicht vorliegen. Hierzu sind ebenfalls weitere Untersuchungen zur Gesamtbewertung vorgesehen.

Die Fortführung der Planung erfolgt nach Bewilligung der HH-Mittel in den HH-Jahren 2017 bis 2018 und die Baumaßnahme ist dann entsprechend für 2019 geplant.

**Kostenschätzung**

Die Angaben zu den Bau- und Planungskosten können aus dem Einwirken der TÖB noch nicht abschließend genannt werden. Die für den beschriebenen Leistungsumfang erforderlichen Baukosten werden aktuell mit 2.760.000,00 Euro brutto eingeschätzt. Gemäß der aktuellen Gesamtkostenbetrachtung vom Mai 2016 sind folgende finanzielle HH-Mittel einzuplanen:

| | |
|---|---|
| Baukosten: | ca. 2.760.000 € |
| Planungskosten: | ca. 80.000 € |
| | 2.840.000 € |

Mit der mittelfristigen Planung der Landeshauptstadt Magdeburg werden für die Jahre 2017 bis 2018 entsprechend finanzielle Planungsmittel zuzüglich der benötigten Verpflichtungsermächtigungen angemeldet, mit der Zielstellung, mit diesen Mitteln die Kostenberechnung aufzustellen.

Der Gesamtwertumfang von 2,84 Mio. € liegt über der Erheblichkeitsgrenze von 1,5 Mio. €. Gemäß Stadtratsbeschluss zur Drucksache DS0178/09 ist ein Wirtschaftlichkeitsvergleich zu erstellen. Bei dem jetzigen Planungsstand ist dies jedoch nicht möglich, da spezielle Planungsergebnisse als Grundlage gegenwärtig noch nicht vorliegen. In der Summe ergibt sich die ingenieurtechnisch abgeschätzte bessere Wirtschaftlichkeit eines komplexen Ersatzneubaus auf Basis einheitlicher statischer Betrachtungen in Bezug der Dauerhaftigkeit der eingesetzten Finanzmittel. Erst mit weiter zu konkretisierenden Planungen kann dann auch eine monetäre Betrachtung entsprechend der „Richtlinie zur Durchführung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im Rahmen von Erneuerungsmaßnahmen bei Straßenbrücken“ (RI-WI-BRÜ) des BMVBS vorgenommen werden. Regelmäßig sind wir dann in der Entwurfsunterlage.

**Anlagen:**

DS0191/16, Anlage 1 - Lageplan